

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890**

16 (17.1.1890) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 16. Erstes Blatt.

Freitag den 17. Januar

1890.

## Bekanntmachung.

Nr. 517. Die Ehefrau des Kaufmanns Thaddäus Kuhn, Luise geb. Dohs von hier, wurde durch Urteil Groß. Amtsgerichts dahier vom 4. d. M. für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzusondern.  
Karlsruhe, 14. Januar 1889. **Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.**  
Braun.

## Groß. Schullehrerseminar I., Bismarckstraße 10.

Wiederanfang der Seminarschule Montag den 20. Januar.  
Karlsruhe, den 16. Januar 1890.

Die Seminardirektion.

2.1.

## Lehrerinnen-Seminar Prinzessin Wilhelm-Stift.

Der Unterricht beginnt Montag den 20. Januar, morgens 8 Uhr.  
Karlsruhe, 16. Januar 1890. **Dr. Oeser.**

## Richard Wagner-Verein.

3.2. Wir sehen die Mitglieder unseres Vereins in Kenntniß, daß  
**Samstag den 18. d. Mts., Abends 8 Uhr,**  
im Foyer des Groß. Hoftheaters ein Vortrag des Herrn Dr. Arthur Seidl aus München über  
**Musikalische Erziehung**

stattfinden wird.

Wir laden die Mitglieder unseres Vereins mit ihren Familienangehörigen zum Besuch dieses Vortrags ein und bemerken, daß dem statutenmäßigen Einführungsrecht Niemanden Beschränkungen unterliegt.  
**Der Vorstand.**

## Nationalliberaler Verein.

Die verehrlichen Mitglieder unseres Vereins in Karlsruhe Stadt und Land laden wir auf

**Samstag den 18. d. M., Abends 8 Uhr,**

in den obern Saal der vier Jahreszeiten (Hebelstraße) dahier zu einer Besprechung freundlichst ein.

Tagesordnung: Reichstagswahl.

Karlsruhe, 16. Januar 1890.

**Der Ausschuß.**

## Krankenträgerkorps des Karlsruher Männerhilfsvereins. Anruf.

Behufs Neuaufstellung des freiwilligen Krankenträgerkorps, dessen diesjähriger Ausbildungskurs Anfangs März l. J. beginnt, fordern wir hiermit Männer hiesiger Stadt zum Eintritt auf mit dem Bemerkten, daß uns nicht bloß jüngere, sondern insbesondere auch ältere, gediente Leute, die zugleich Mitglieder des Militärvereins sind, willkommen sein werden.

Anmeldelisten liegen von heute an bis Sonntag den 2. März l. J. in unserer Vereinskassette, Gartenstraße 47, 2. Stock, sowie bei Herrn Hofmechaniker Krautinger, Kaiser-Passage 1, auf, an welchem Tage, **Vormittags 11 Uhr,** ebendasselbst die Aufnahme der Angemeldeten durch den vom Vorstand des Männerhilfsvereins bestellten Ausschuß stattfindet.  
Karlsruhe, den 15. Januar 1890.

4.1.

**Das Kommando.**

## Kleinkinderbewahranstalt.

2.1. Den verehrten Eltern unserer Pflegebefohlenen diene zur Nachricht, daß Montag den 20. d. Mts. unsere Anstalt Erbprinzenstraße 12, Sophienstraße 52 und Wilhelmstraße 14 wieder eröffnet wird. Neuanmeldungen werden an obgenannten Stationen freundlich entgegengenommen.  
**Die Hausmutter.**

## Verpachtung eines Lagerplatzes im Hafen zu Maxau.

2.1. Groß. Rheinbauinspektion Mannheim verpachtet einen Lagerplatz an der Ostseite des Maxauer Hafenbassins im Maßgebalt von beiläufig 3 Ar auf die Dauer von fünf Jahren in öffentlicher Submission. Die Pachtbedingungen liegen bei dem Dammeister in Maxau auf, welcher nähere Auskunft erteilt.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis den 25. Januar l. J., Vormittags 10 Uhr, auf unserm Geschäftszimmer dahier einzureichen.

## Holz-Versteigerung.

2.2. Aus Groß. Hardtwald werden versteigert

**Montag den 20. d. M.,**

Abth. IV. 19, Zellersau:

300 Stämme Forsten I., II., III. Klasse,

2 Stämme Eichen II. Klasse,

7 Ester eichenen Stockholz und 10 Loose

Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee, am Blantenlocher-Leopoldshafener Weg.

Karlsruhe, den 12. Januar 1890.  
Groß. Forst- und Jagdamt Friedrichsthal.  
von Merhart.

## Verkauf von altem Gußeisen.

2.2. Bei unterzeichneter Stelle sind ca. 5000 kg altes Gußeisen zu verkaufen. Angebote pro 100 kg sind bis zum 20. Januar, Vormittags 9 Uhr, mit der Aufschrift „Angebot für altes Gußeisen“ anher einzureichen.

Das Eisen kann im Magazin in der Sofienstraße eingesehen werden.

Die Gewichtsbestimmung muß auf einer städt. Brückenwaage erfolgen und hat der Käufer Fuhrkosten und Waaggebühr zu bezahlen.

Karlsruhe, den 14. Januar 1890.  
Stadt. Wasser- und Straßenbauamt.

## Fabrikversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Mechanikers Eugen Moyer dahier, werden am

**Freitag den 17. Januar d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr anfangend, in der Behausung Augartenstraße 34 dahier im 2. Stock nachverzeichnete Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 aufgerichtetes Bett, 1 Kanapee, 1 Ovaltisch, 1 Kommode, 1 Schifftiere, 1 tannener Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 großer Spiegel, 1 Stagede, 6 Delbrudbilder, 1 Käfig, 1 Koffer, 1 Weckeruhr, 3 Paar große Vorhänge, Herrenkleider, Weßzeug und verschiedene andere Gegenstände, wozu Kaufstetthaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 15. Januar 1890. 2.2.  
**A. Fecker, Erbpfleger.**

## Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 19 ist der neu hergerichtete 3. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern etc., bisher als Nothwohnung benutzt, auf 23. April wieder zu vermieten.

— Bürgerstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc. wegen Verletzung sofort zu vermieten.

— Douglasstraße 2 ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Waschküche und reichlichem Zugehör per 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 1. Stock, sowie Adlerstraße 44, 3. Stock.

Friedenstraße 19 sind der 1., 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten.

Friedenstraße 20 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Speiserräumen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

9.2. Herrenstraße 3, nächst dem Schloßplatz, ist eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Balkon-Wohnung der Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und sonstigem Zugehör, per 23. April d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Anzusehen zwischen 11 und 12 Uhr. Näheres daselbst, parterre links.

Hirschstraße 35 ist die Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Januar oder auf 23. April zu vermieten. Einzusehen jeden Nachmittag von 2 Uhr an. Das Nähere im 1. Stock.

Kaiserstraße 81/83 sind im Vorderhaus zwei schöne Wohnungen, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, per 23. Januar oder per 23. April zu vermieten. Preis sehr mäßig. Näheres beim Eigentümer im dritten Stock daselbst.

\*2.2. Kaiser-Allee 33 ist eine Mansardenwohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenschrank, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Karlstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Kammern, auf 23. April zu vermieten; ebenso der 3. Stock mit denselben Räumlichkeiten. Näheres daselbst oder Akademiestraße 42 im 2. Stock. Anzusehen nur an Wochentagen von 11-1 Uhr.

3.2. Karlstraße 57, nächst der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 10 Uhr an. Näheres Karlstraße 40, 2. Stock.

Kriegstraße 40 e (dem Bahnhof gegenüber) ist die Wohnung im 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badecabinet und hübschen Mansarden etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*3.2. Kriegstraße 53, gegenüber dem v. Berckholz'schen Garten, ist zum 23. April die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern und Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

3.1. Kriegstraße 85e ist sofort, später oder per 23. April eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, mit großem Balkon, Bad, Speisekammer, 2-3 schönen Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Trockenschrank, Garten etc. zu vermieten. Einzusehen von 3-4 Uhr Nachmittags und Näheres Kaiserstraße 58 im Laden.

6.6. Kurvenstraße 24 ist der 2. Stock, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde und 2 Kellern nebst sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock daselbst.

\* Leopoldstraße 42 ist auf April die untere Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst einer mit Wasser-Zu- und Ableitung versehenen Mansarde (Badzimmer), Gärtchen, Waschküche, Trockenschrank und sonst üblichem Zugehör, zu vermieten. Preis 800 Mk. Einzusehen von 11-12 und von 2-4 Uhr und Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

3.2. Lessingstraße 6 ist im 3. Stock, Glashüre rechts, eine elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Karlstraße 40, 2. Stock.

3.1. Lessingstraße 17 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und 1 Kammer, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres ist zu erfragen beim Hauseigentümer Akademiestraße 1 im untern Stock.

Ruppurrerstraße 48 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18 im 1. Stock.

2.2. Ruppurrerstraße 96 sind auf sogleich oder auf 23. April 3 Wohnungen von je 5 großen Räumen nebst Zugehör und 2 Wohnungen von je 3 großen Räumen nebst Zugehör billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 25 im Laden.

\*2.2. Schloßplatz 3 und Zirkel 8 sind mehrere Wohnungen von 4 bis 8 Zimmern, darunter 3 Parterrewohnungen von 4, 6 und 8 Zimmern, alle auf die Straße gehend, auf 23. April zu vermieten.

3.2. Spitalstraße 9, große (Eckhaus), sind im 3. Stock 2 Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

\*4.2. Waldhornstraße 55 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 freundlichen, geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, großem Keller und Speisekammer, auf 23. April an eine pünktliche Familie zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 57, gegenüber dem Polytechnikum, ist der 4. Stock von 5 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85, Nachmittags von 3-4 Uhr auf dem Bureau.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, eine Treppe hoch, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, zwei Treppen hoch, nebst Zugehör sind sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

3.2. Im Neubau Kriegstraße 40i sind per 23. April Wohnungen von 3, 6 und 10 Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend auf das Bequemste eingerichtet, zu vermieten. Näheres im Neubau selbst.

Eine Wohnung von 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Körnerstraße 21 im 3. Stock.

Eine gesunde, freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern und allem Zugehör, ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Werderstraße 69 im Laden.

Kurvenstraße 12 sind 2 schöne Wohnungen, auf die Straße gehend, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, verputzter Mansarde sammt Zugehör, sofort oder auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Karlstr. 69 b, parterre.

Ecke der Marien- und Luffenstraße (Kirchenplatz) ist eine Wohnung von 4 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern nebst Zugehör an ordnungsliebende Leute sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

Kaiserstraße 56 ist auf 23. April oder früher die auf's Eleganteste eingerichtete Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche nebst allem sonstigen Zugehör, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Westendstraße 5 ist auf 23. April die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern (2 mit Parquetboden) mit Balkon und Zugehör zu vermieten. Besonders für eine kleine Familie geeignet. Anzusehen täglich von 11 Uhr an. Näheres daselbst, parterre. \*3.3.

Wegen Verlegung ist Kaiser-Allee 35 eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Keller und Kohlenkeller, Anteil an der Waschküche, Trockenschrank, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst. \*2.2.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.2. In schönster Lage der Kaiserstraße (Schattenseite), zwischen der Wald- und Karlstraße, ist ein schöner Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 18 im Schuhladen.

Zu vermieten. 3.2. Akademiestraße 44 ist im Seitenbau eine helle Werkstätte mit Wohnung von 2 Zimmern und Küche etc. sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Vorderhaus, parterre.

Werkstätten mit Wohnungen zu vermieten. \*2.2. Zwei helle, geräumige Werkstätten mit Wohnungen sind zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 25.

Läden u. Wohnungen zu vermieten. 3.2. Neubau Kaiserstraße 53 sind noch Läden sowie verschiedene kleinere Wohnungen nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Delfortstraße 9, parterre.

Ein sehr großer, eleganter Laden, Erbprinzenstraße 4, ist sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

### Laden zu vermieten.

Ein geräumiger Laden mit zwei großen Schaufenstern und anstößenden Räumen in bester Geschäftslage der Kaiserstraße (Schattenseite) ist per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 41, eine Treppe hoch.

Wohnungs-Gesuche. 2.2. Ein unbeschäftigter, höherer Beamter sucht auf 23. April eine ruhige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör (2. oder 3. Stock) im westlichen Stadtteil. Gest. Angebote unter Nr. 252 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.2. Beziehbare binnen 3-4 Wochen wird eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern sammt Zugehör, etwa im Bahnhofstadtteil, gesucht. Angebote unter Nr. 262 sind an das Kontor des Tagblattes zu adressieren.

\*2.2. Von einem alleinstehenden Herrn (Beamten) wird auf 23. April d. J. eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör in einem ruhigen Hause zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 245 bitten man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.2. Eine alleinstehende Dame sucht auf 23. April l. J. eine Wohnung von 2 unmobilierten Zimmern, 1 Kammer und 1 Kellerabteilung in gutem Hause. Anschluss an Familie erwünscht. Offerten mit Angabe des Preises an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 234 erbeten.

\* Wer auf 23. April an zwei ruhige Leute ohne Kinder (Unterbeamte) eine Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör zwischen Karl-Friedrich- und Waldhornstraße vermieten will, wolle die Adresse unter Nr. 294 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Von einer ruhigen Familie wird eine Wohnung von 5-6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadtteil auf 23. April zu mieten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 297 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist mit ganzer Pension an zwei Herren oder zwei Damen sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 2, eine Treppe hoch.

Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Amalienstraße 93 im 2. Stock.

Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63 ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Rheinthalbahnstraße 1 im 3. Stock.

\* Akademiestraße 73, zwei Treppen hoch, ist auf 1. Februar ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zu vermieten. Gottesauerstraße 5 sind einige schöne Mansardenzimmer möbliert oder unmöbliert an solide Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Schlafstelle zu vermieten. \* Ein solides Mädchen wird in eine warme Schlafstelle gesucht. Zu erfragen Spitalstraße 27.

Zimmer-Gesuche. \*2.2. Ein junger Ausländer sucht ein schön möbliertes Zimmer in der Kaiserstraße mit oder ohne Pension bei guter Familie zu mieten. Offerten unter Nr. 257 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer, für ein Comptoir passend, möglichst ineinandergehend und mit besonderem Eingang, parterre oder im 1. Stock, werden in der Kaiserstraße (vom Mühlburgerthor bis Kaiser-Passage) oder nächster Nähe sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 248 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*3.1. In der Nähe der Festhalle wird ein möbliertes Zimmer, womöglich mit Kost, auf 1. Februar er. zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 295 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeit versteht, findet sofort Stelle. Näheres Adlerstraße 2a im Laden.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gegen hohen Lohn sofort gesucht: Amalienstraße 17, parterre.

2.2. Ein junges, anständiges Mädchen für Haushaltung und Geschäft wird gesucht von E. Hartig, Kaiserstraße 191.

### Compagnon-Gesuch.

2.1. Für ein feines Herren-Maßgeschäft wird ein Mann in den 30er Jahren (Christ) mit 12 bis 15000 M. gesucht. Liebhaber, welche in diese Branche eintreten wollen, möchten ihre Adressen unter Nr. 293 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### 2.2. Ein gewandter, zuverlässiger Buchhalter

findet sofort Stelle. Franko-Offerten unter E. 695a an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1, erbeten.

### Agenten-Gesuch.

2.2. Ein solider, zuverlässiger Agent wird zum Verkauf eines gangbaren Artikels an Wirthe, gesucht. Lusttragende belieben ihre Adresse unter Nr. 287 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Haupt-Agentur.

2.2. Bei einer der ält. größt. und an hies. Plage am Besten eingef. Lebensvers. (Aktien-Gesellschaft) ist die Haupt-Agent. frisch zu besetzen. Bewerb. aus dem Kaufmanns- od. Beamtenstande (Pensionär.) wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 234 gefl. abgeben.

### Ladnerin-Gesuch.

In einem fleißigen Damenkonfektions-Geschäft findet per 1. März eine tüchtige Verkäuferin mit guter Figur angenehme und dauernde Stellung. Es wollen sich nur solche Damen melden, welche mit dieser Branche vollständig vertraut sind. Offerten nebst Zeugnissen bittet man unter Nr. 249 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

2.1. Für ein feines Papiergeschäft ein tüchtiger Verkäufer und Verkäuferin gesucht. Offerten mit Beifügung von Zeugnissen und Photographie unter S. S. 3800 postlagernd Baden-Baden erbeten.

### Kinderfrau.

4.2. Eine einfache, saubere Person wird gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Dienstpersonal aller Branchen

findet sehr gute Stellen durch Frau Ketz, Waldstraße 37. 3.2.

2.2. Ein junger Hausbursche findet sogleich Stelle: Wilhelmstraße 13 im 2. Stock.

### Hausbursche-Gesuch.

2.2. Ein kräftiger, fleißiger Hausbursche findet sogleich eine dauernde Stelle. Näheres Restauration Ralmbach, Kronenstraße 46.

### Hausbursche,

stadtkundig, zum sofortigen Eintritt gesucht. Karlsruher Buch- u. Kunstdruckerei E. Maler, Akademiestraße 30.

### Stellen-Gesuche.

3.2. Ein junger Kaufmann, 28 Jahre alt, der 3 J. in der Farbenbranche thätig, mit der doppelten Buchführung, Correspondenz sowie sämtlichen Comptoirarbeiten vollständig vertraut ist und gute Sprachkenntnisse besitzt, aus längere Zeit nachweisbar mit Erfolg in der Seifen-, Farb- und Materialwaaren-Branche gearbeitet und gewandter, selbstständiger, zuverlässiger Arbeiter ist, sucht gestützt auf nur erste Empfehlungen, per April d. J. seine Stellung zu verändern. Derselbe würde auch event. ein Pflanzgeschäft übernehmen. Gefl. Offerten besördert unter Nr. 174 das Kontor des Tagblattes.

3.2. Oberkellner, Zimmer-, Saal- und Restaurant-Kellner, Köche, Hotel-Portiers, Hotelburschen suchen Stellen.

Comptoir Fuhr, Mannheim F. 4.

### Paris.

### Tüchtiges, gewandtes Zimmermädchen,

27 Jahre, 3. Jt. in Paris in Stelle, sucht bis Februar oder März in einem Karlsruher Hotel Stelle. Selbes war 12 Jahre in München in den besten Häusern bedienstet. Geht allenfalls auch privat oder zu größeren Kindern. Briefe unter L 664a besördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1. 3.3.

### Ein Photograph

wünscht in einem größeren Atelier in Karlsruhe auf 2 Monate als Volontair zur weiteren Ausbildung einzutreten, nach welcher Zeit ihm dauernde Stellung zugesichert wird. Gefl. Offerten unter Nr. 246 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Ausläuferstelle-Gesuch.

Für einen anständigen jungen Menschen von 15 Jahren wird in einem Geschäft eine Stelle als Ausläufer gesucht. Zu erfragen Steinstraße 29 im 4. Stock. 3.2.

### Verloren.

\* Mittwoch den 13. Januar wurden fünf Schlüssel verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung von 2 M. Wilhelmstraße 6 im 3. Stock bei August Mat, Maurerballer, abzugeben.

\* Am Montag den 13. d. Mts. ist eine Ordensschnalle mit 7 Orden resp. Kriegsdenkmalen verloren worden. Der ehrliche Finder wird um Ablieferung derselben auf das Regiments-Bureau des Leib-Dräger-Regiments (Kaserne) gegen angemessene Belohnung gebeten.

### Ein Eckbauplatz

in einer belebten Straße ist ohne Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 261 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* 3.2. Ein gut gebauter, beinahe noch neuer Möbelwagen nebst einem Feder-Rollwagen sind Krankheits halber zu verkaufen: Heidelberg, St. Annagasse 5. P. Krampfert.

### Conversations-Lexikon

(Brockhaus, neueste Auflage) für 60 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 256 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

### Mattensänger,

schöne junge, kleinste Rasse, werden Herrenstraße 4 billig abgegeben.

### Altes Blei

kauft in großen und kleinen Partien Hans Drinneberg, 7 Schützenstr., Glasmaleri, Schützenstr. 7.

Wer liefert reine Papierschnitzel? Offerten unter Nr. 292 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Bordeauxweine, rothe und weisse,

spanische Weine (Portwein, Sherry, Madeira, Malaga etc.),

Champagner, deutschen und französischen,

Cognac, fine Champagne,

Kirschwasser, Schwarzwälder,

empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten Karl Baumann, 10.3. Akademiestr. 20.



Ich habe die Vertretung sowie Lager der Weine von

Alfred Zweifel,

in Malaga und Lenzburg

übernommen und offerire zu folgenden Original-Preisen:

Malaga Rothgolden	per Flasche	2.-, 2.50, 3.-
Madeira	"	2.-, 2.50, 3.-
Jerez, Gold Sherry	"	2.-, 3.-
Oporto, roth	"	2.-, 2.50
Oporto, weiß	"	3.-
Moscato, Mucateßer	"	2.-, 2.80
Marsala	"	2.-, 2.50

ferner einen vorzüglichen Rothwein: Sta. Antonia per Flasche 1.20. Sämtliche Weine können von mir in Gebinden von 16 und 32 Litern zu Originalpreisen bezogen werden. Preislisten gratis und franco.

Friedr. Maisch Sohn, 31.17. Rammstraße 5

### Cognac,

ärztlich empfohlen, von den feinsten Original- (französischen) bis zu den geringsten Sorten, sowie deutschen, aus reinem Weizenwein gebrannten Cognac empfiehlt

J. B. Klingele Nachf., 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

### 16.5. Cognac,

acht französischen alten, empfiehlt in 1/4 und 1/2 Flaschen sowie Korbflaschen von 5 und 10 Liter

Karl Baumann, Akademiestraße 20.

### Kaffee.

Trotz des enormen Aufschlags noch zu den alten Preisen. Auf meinen gebrannten Kaffee mache hinsichtlich der guten Qualitäten besonders aufmerksam.

Alb. Landmann, 9.2. Werderstraße 61.

### Taen Arr-Hee's

welberühmte, vorzügliche Japan-Soya

(aus der japanischen Soyabohne gepresst) zur Verbesserung von Saucen und Suppen in 1/4, 1/2 und 1/3 Flaschen;

### chines. Thee,

direkt importirt, in 1/4, 1/2 und 1/3 Pfund-Packung (Bäckerei-Ausstellung Karlsruhe 1. Preis). Verkauf zu Originalpreisen.

Haupt-Niederlage: Karlstraße 29a C. Graf, Flaschenweinegeschäft von G. Jessen.

Emser- Sodener- Calumiat- Zwiebel-, Kräuter- und Honig-bonbons

empfiehlt Alb. Landmann, 9.2. Werderstraße 61.

10.4. Conditior Giebel's achte Kräuter-Bonbons erfreuen sich immer größerer Anerkennung.

**Malzextract-Bonbons,**  
 bestes Mittel bei Husten und Verschleimung,  
 empfiehlt **Drogerie Carl Roth,**  
 3.2. Großh. Hoflieferant.

**Honig.**  
 Anerkannt bestes Mittel gegen Husten,  
 Heiserkeit und Halsweh.  
 Niederlage eines Bienenzüchters aus dem  
 Albthal.  
 Feinsten **Blüthenhonig** per Pfd. M. 1.10,  
 in kleineren Quantitäten " " M. 1.20,  
**Schleuderhonig** p.r. Pfd. " " M. —.80.

**L. Laub Wwe.,**  
 6.2. verl. Ritterstraße 11.

**Hochfeinen Landhonig**  
 empfiehlt durch vortheilhaften Einkauf sehr  
 billig  
**Drogerie Carl Roth,**  
 — Großh. Hoflieferant.

**Neue Datteln u. Feigen,**  
 schöne, gesunde Frucht,  
 per Pfund 50 Pfg. empfiehlt  
**Alb. Landmann,**  
 9.2. Werderstraße 61.

**Kein Husten mehr!**  
 Der unschätzbaren sanitären Wirkung der  
 rühmlichst bekannten, ärztlich empfohlenen  
**Karl Koch'schen Zwiebelbonbons** verdanken  
 bereits Tausende ihre Wiederherstellung  
 bei **Husten, Hals-, Brustleiden** und  
 der jetzt herrschenden **Influenza-**  
**Schnupfenfieber.** Alleiniger Erfinder  
 u. Fabrikant ist **Hr. Karl Koch.** In Beuteln  
 à 30 u. 50 Pf. zu haben bei 6.3.  
**W. Spitz,** Drogenhandlung, Waldstr. 9.

**Griechisches Brod,**  
 vorzügliches Theegebäck,  
 das Pfund à 1 Mark empfiehlt  
**Georg Oehler,** Hofkonditor,  
 4.2. Herrenstraße 18.

**Müller's Kinder-Biscuit-Mehl.**  
  
 Einziges Fabrikat dieser Art.  
 Nächst der Muttermilch das  
 vorzüglichste Nahrungsmittel.  
 Ärztlich empfohlen als sehr  
 wohlschmeckend, von den Kin-  
 dern gern genommen und gut  
 ertragen, äußerst leicht ver-  
 daulich. Nach Analyse des  
 Herrn Gerichtschemikers Dr.  
**Max Scheid** unübertroffen durch das außerordent-  
 lich günstige Nährstoffverhältniß. Preis pro Büchse  
 M. 1.20. Zu haben bei  
**Friedrich Maisch Sohn,** Lammstraße 5,  
**Otto Mayer,** Wilhelmstraße 20,  
 Konditor **Men.** Kaiserstraße. 25.16

**Frische Fische:**  
 ächten Winterreheinsalm,  
 Ostender Soles,  
**Cabeljan,** 3.2.  
**Schellfische,**  
 lebende Hechte, Karpfen,  
 Schleien  
 zum billigsten Tagespreis bei  
**L. Pfefferle,**  
 Hirschstraße 31.

**Franz Fischer, Weinhandlung,**  
 Steinstraße 29 und Kreuzstraße 29,

bringt sein großes Lager aller Sorten **Weissweine** von 45 Pf. und  
**Rothweine** von 65 Pf. an per Liter, unter Garantie der Reinheit,  
 in empfehlende Erinnerung. Proben gratis zu Diensten.  
 Gefl. Aufträge nimmt auch Herr **C. Gebres,** Adlerstraße 1, entgegen.

**Griechische Weine.**

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn **Friedr.  
 Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn **Friedr.  
 Malsch Sohn,** vorm. Carl Malzacher, Lammstr. 5, in **Karlsruhe** zu haben.  
 Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen  
 Weine auf Lager.  
**Neckargemünd. J. F. Menzer.**



15.1.  
**Frankfurt a. M., Berlin, München, Hamburg.**  
**Central-Verwaltung: Frankfurt a. M.**  
 Die unter königl. ital. Staatscontrole stehenden  
**— Dessert- und Krankenweine —**  
 finden durch die dem verordnenden Arzte gebotenen Garantien immer grössere Be-  
 achtung und können u. A. von den unten verzeichneten Firmen bezogen werden, wo-  
 selbst ausführliche Preislisten zu haben sind.  
 No. 22 **Malvasia,** weiss (hochfein, mittelsüß, Ersatz für Tokayer).  
 23 **Moscato,** weiss (fein, süß, etwas Moscateller-Geschmack, Ersatz für  
 Tokayer).  
 24 **Moscato extra,** weiss (sehr fein, voll und süß, etwas Moscateller-  
 Geschmack, Ersatz für Tokayer).  
 25 **Marsala,** weiss } (flüchtig, sehr angenehm, reinschmeckend, Ersatz  
 26 do. **vecchio** } für Madeira oder Sherry).  
 27 do. **extra** }  
 28 **Amarena,** roth } (hochfein, mittelsüß und voll, Ersatz für feinen  
 Portwein).  
 29 **Vino chinato,** roth (mittelsüß, etwas chininhaltig).  
 30 **Vermouth** } (sehr angenehmes Getränk vor den Mahlzeiten,  
 31 do. **extra** } da es den Appetit befördert und erwärmt ohne  
 zu erhitzen).  
 32 **Cognac vecchio** } dieselben sind ausschliesslich nur aus Wein  
 33 do. **extra vecchio** } gebrannt, ohne jeden Zusatz von Essenz,  
 Alkohol oder Zucker.  
**Ferner ganz besonders empfohlen für**  
**— Blutarme und Schwächliche —**  
 Nr. 9 **Castelli Romani rosso,** roth } nicht theure Weine für Blutarme und  
 (eisenhaltig, angenehm herbe) } Schwächliche par excellence.  
 18 **Castelli Romani bianco,** }  
 weiss (eisenhaltig, ziemlich kräftig)  
 17 **Corona Elbana,** roth (eisenhaltig, sehr alt).  
 Niederlagen in Karlsruhe bei **Victor Merkle,** Kaiserstrasse 160, und **J. B.  
 Klingele Nachfl.,** Ecke der Leopold- und Amalienstrasse 71.

**Gegen Influenza-Catarrhe**

sind  
**Baden-Badener Pastillen**  
 ihrer schleimlösenden, beruhigenden Wirkung wegen  
 6.6. ärztlich bestens empfohlen.

Die Schachtel zu 80 Pf. in Karlsruhe in allen Apotheken zu haben.



**Unerfeglich**

gegen aufgesprungene Haut, rothe Hände, Gesichtsröthe, Lippenrisse etc. ist Lanolin-Creme von Jünger & Gebhardt in Berlin. Dieselbe wird ärztlich empfohlen und von der eleganten Damenwelt allgemein angewandt. Die große Dose M. 1.—, Doppeldose nur M. 1.50.  
Zu haben bei **H. Delpy**, Friseur, Kaiserstraße 156.

**Delfarben und Firnisse**

empfehlen sich in allen Farben  
Drogerie **Carl Roth**,  
Großh. Hoflieferant

**Triester Schwamm-Lager.**

Englisch Putz- und Fensterleder.

Special-Geschäft  
126 Kaiserstrasse 126.

**Korkstopfen,**

Bierflaschenkorke, zwei Sorten, feinste spitze Flaschenkorke, feine spitze, kurze Flaschenkorke, feinste Bordeauxkorke, Pressionskorke, Arzneikorke, Fasskorke, Spunden, Korkplatten etc. etc.  
empfehlen die Drogerie von

**W. L. Schwaab,**

6.4. Großh. Hoflieferant.

**Glaschenlacke**

zum Verlacken von Weinflaschen und Einmachgläsern, roth, grün, gelb,  
empfehlen die Drogerie von

**W. L. Schwaab,**

5.4. Großh. Hoflieferant.

**Engl. Tüll-Vorhänge**

in allen Preislagen:  
grosse, abgepasste, v. M. 3.— an p. Paar,  
kleine am Stück, „ 30 Pf. „ „ Mtr.,  
farbige Vorhangstoffe „ 40 „ „ „ „  
Draperien à 75 Pfg. per Stück,  
Portièren mit gekn. Fransen,  
M. 4.— bis M. 28.— per Stück,  
Sofa- und Bettvorlagen,  
Tisch- und Kommodendecken,  
Möbel- und Läuferstoffe,  
Linoleum, Wachtuch, Cocos  
ausserordentlich billig.

**Heinrich Cramer,**

189 Kaiserstrasse 189.

118

**Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke**  
empfehle silberne u. versilberte Tafelgeräthe, silberne u. silberplattirte Bestecke, massiv goldene Trauringe, 14 Karät., gestempelt, zu bekannt billigen Preisen. Reparaturen billigst.

**H. Reudter, Goldarbeiter,**

Waldstraße 49,  
zwischen Ludwigplatz und Kaiserstraße.

**Inventur-Ausverkauf**

von

**Tricot-Tailen**

zu jedem annehmbaren Preis.

**J. Westheimer,**

5.4. Ecke der Kaiserstraße und Kaiser Wilhelm-Passage.

**„Hannovera.“**

Militärdienst- und Aussteuer-Versicherungs-Gesellschaft für Deutschland in Hannover.

Die Gesellschaft schließt Militärdienst-Versicherungen für Knaben bis zum Alter von 12 Jahren und Aussteuer-Versicherungen für Mädchen unter günstigen Bedingungen und zu angemessenen niedrigen Prämienfähen. Prospekte, Antragsformulare, Geschäftspläne und Statuten versenden bereitwilligst und kostenfrei sämtliche Vertreter der Anstalt.

Die Sub-Direktion Karlsruhe.

**Rud. Hoffmann,**

Kaiserstraße 213.

Lüchtige Agenten finden jeder Zeit Anstellung und lohnende Beschäftigung.

D. S.

**Donaueschinger Pferdemarkt**

am 5. März 1890.



Große Verloosung von Pferden, Reit- und Fahr-Requisiten.

Ziehung am 7. März 1890. Preis des Looses 2 M. od. 2 1/2 Frs.

- 1 Paar Pferde, Werth ca. 2000 Mark,
- 1 Paar Pferde, „ „ 1800 Mark,
- 1 Pferd, Werth ca. 1000 Mark,
- 53 Reit- und Wagenpferde und Fohlen,
- 2 Chaisengeschirre, plattirt,
- 1 Spänniges Fuhrgeschirr,
- 8 Chaisengeschirre, lackirt,
- 8 Stangenzeuge, komplett,
- 8 Paar Schlittengeschelle,
- 20 Pferdeteppeiche.

105 Gewinne im Gesamtwerthe von 35000 Mark.

Es werden 25000 Loose ausgegeben.

Loose zu 2 Mark und 11 Loose zu 20 Mark sind bei dem Kassier Herrn **Georg Nitte** dahier zu beziehen.

Donaueschingen, im Januar 1890.

**Der Gemeinderath.**

Ferner sind Loose à 2 Mark zu haben bei den Herren:

**Eugen Dahlemann**, Wilh. Finch's  
Nachfolger, Karlsruhe,  
**Ludwig Lüder**, Karlsruhe (Inh. W.  
Hopf),  
**H. Seyfried** in Karlsruhe,

**Carl Bregenzer**, Großh. Hoflieferant,  
Karlsruhe,  
**S. Knauf jr.**, Kaiserstraße,  
**Julius Köffel** in Durlach,  
**Carl Reinhold**, Rastatt,  
**Anton Seinen**, Pforzheim.

**Bahnhof-Hotel.**

Empfehle für bevorstehende Winter-Saison meinen neu erbauten, eleganten Saal zur Abhaltung von

Hochzeiten, Abend-Unterhaltungen, Kränzchen und Festlichkeiten aller Art.

Ausgezeichnete Küche, reine Weine, aufmerksame Bedienung.

Achtungsvoll

**Chr. Rösch, Bahnhof-Hotel.**

Für Maskeraden empfehle eine große Parthie Gold- und Silber-Besatzartikel zu halben Preisen, weil zurückgesetzt.

4.1.

**L. Voit, Kaiserstraße 128.**

Eine große Parthie reinwollene  
**Normal-Hemden,**  
Jacket, Hosen u. Strümpfe  
2.1. — empfehle auffallend billig.  
**Jul. Z. Oppenheimer,**  
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

### Gummischuhe

verkaufen wir zu Ausverkaufspreisen. 2.1.

**J. & S. Hirsch,**  
133 Kaiserstraße 133,  
Ecke der kleinen Kirche.

**Ludwig Erhardt,**  
Erbprinzenstrasse 27.  
**Grosses Lager fertiger  
Geschäftsbücher**  
in allen Linirungen und Formaten; Anfertigung nach besonderm Schema in kürzester Frist.  
Reiche Auswahl in  
**Copirpressen**  
sowie sämtl. Comptoir-Utensilien zu billigsten Preisen.

Feuer-, Fall- u. einbruchssichere  
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-  
Schränke empfiehlt

**Wilh. Weiss, Karlsruhe,**  
Erbprinzenstraße 24.

In Schmiedeseisen  
**Flaschenschranke,**  
verschiessbar,  
in jeder Grösse zu billigen Preisen bei  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158,  
Ecke Douglasstr.

— Die alleinige Ursache der meisten  
Katerleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in  
den Aborten, dagegen schützt man sich am besten  
durch Anbringen der weltberühmten



**Patent-Closets**

der

**Closetfabrik W. Stölzle, München.**  
Dieselben können von Jedermann leicht befestigt  
und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt  
werden.

Außer Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Götzle**  
in Karlsruhe.

## Codes-Anzeige.

Unser lieber Gatte, Vater und Großvater

**Philipp Forschner,**

Geheimer Finanzrath a. D.,

ist gestern Abend 6 Uhr nach langem, schwerem Leiden im 67.  
Lebensjahr sanft entschlafen.

Karlsruhe, den 16. Januar 1890.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag, Nachmittags 4 Uhr, vom  
Trauerhause, Sophienstraße 26, aus statt.

Blumenspenden werden dankend abgelehnt.



Statt jeder besondern Anzeige.

## Todes-Anzeige.

Tiefbetrübt widmen wir Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Gattin,  
Schwester, Tante, Schwägerin und Nichte

**Frau Walburga Veit, geb. Heidelberger,**  
im Alter von 29 Jahren 3 Monaten heute früh 1/6 Uhr nach achtmonatlichem, schwerem  
Leiden zu sich zu rufen.

Durlach-Karlsruhe, den 16. Januar 1890.  
Um stille Theilnahme bitten:

**Franz Veit, Gastw'rth,**  
**Karl Heidelberger, Bäckermeister,**  
**Anna Heidelberger,**  
**Ida Heidelberger.**

Die Beerdigung findet Samstag den 18. Januar, Morgens 1/2 11 Uhr, vom  
Vincentiushaus in Karlsruhe aus statt.

## Danksagung.

Für die vielen Beweise innigster Theilnahme an dem uns  
so schwer betroffenen Verlust unseres nun in Gott ruhenden Gatten  
und Vaters sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekann-  
ten unsern herzlichsten Dank. Insbesondere danken wir der städ-  
tischen Feuerwehr und der Feuerwehr der Maschinenfabrik sowie  
dem Gesangsverein „Niederkrantz“ für das ehrenvolle Geleite.

Die trauernden Hinterbliebenen:

**Elise Miltenberger.**  
**Ferdinand Miltenberger.**

Karlsruhe, den 16. Januar 1890.



**Frohinn Karlsruhe.**

3.3. Samstag den 18. Januar 1890, Abends 8 1/2 Uhr, findet im Vereinslokal (Eintracht) unsere ordentliche

**Generalversammlung**

statt, wozu wir unsere verehrlichen activen und passiven Mitglieder freundlichst einladen.  
Die Tagesordnung ist im Lokal angeschlagen.

**Der Vorstand.****Frohinn Karlsruhe.**

Die in unserm Winterprogramm auf den 18. d. Mts. angelegte Abendunterhaltung fällt wegen der am gleichen Tage stattfindenden Generalversammlung aus. Dagegen findet am 19. Januar l. Js., Abends 7 1/2 Uhr, in der Brauerei Kammerer Familienabend statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Angehörigen freundlichst einladen.  
**Der Vorstand.** 2.2.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Amtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 11. d. Mts. gnädigst geruht, den Geheimen Hofrath Dr. Heinrich Schüle in Illenau zum Vorstand der Heil- und Pflegeanstalt Illenau mit dem Titel Direktor zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 11. Januar d. J. gnädigst geruht, den Oberamtsrichter Karl Federle in Karlsruhe an das Amtsgericht Freiburg,

den Oberamtsrichter Bernhard Bepinger in Waldshut an das Amtsgericht Karlsruhe zu versetzen und den Referendar Dr. Karl Reichardt von Mannheim zum Amtsrichter in Waldshut zu ernennen, ferner den Oberamtsrichter Josef Schreypp in Ettenheim auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen treu geleisteten Dienste in den Ruhestand zu versetzen und

den Referendar Dr. Wilhelm Stoll von Mannheim zum Amtsrichter in Ettenheim zu ernennen.

7.6.

**Kaiser-Panorama.****Kaiserstraße 99.****Naturwahre Reisen durch alle Länder der Erde.**

Mit jedem Sonntag beginnt eine neue Reise.  
Täglich geöffnet von 10 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

**Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.**  
Diese Woche:

**Constantinopel und Athen,**  
höchst lehrreiche Abtheilung.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Freitag den 17. Januar. I. Quartal. 7. Abonnements-Vorstellung. **Durch die Intendanz.** Original-Lustspiel in 5 Akten von E. Henle. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 19. Januar. I. Quartal. 8. Abonnements-Vorstellung. **Die Zauberflöte.** Oper in 2 Akten von Em. Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Sarastro: Herr Döring, vom Stadttheater in Mainz, als Gast. Anfang 6 Uhr.

**Codes-Anzeige.**

Gestern Abend verschied nach kurzem Kranksein in Koblenz der kgl. Preuß. Oberlieutenant und Regiments-Kommandeur

**Herr Alexander Nöldecke,**

wovon ich tiefererschüttert Verwandte und Freunde in Kenntniß setze.

Im Namen der Familie:

**Dr. Meier,**

Geheimer Hofrath.

Karlsruhe, den 16. Januar 1890.

**Todes-Anzeige.**

Heute Nachmittag 2 Uhr starb nach langem, schwerem Leiden im Alter von 70 Jahren unsere liebe Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

**Frau Karoline Erfurth Wwe., geb. Peter,**

wovon ich Verwandten und Bekannten statt besonderer Anzeige Kenntniß gebe.

Karlsruhe, den 15. Januar 1890.

**Herrmann, Bahlmeister.**

Die Beerdigung findet heute Freitag den 17. d. M., Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, Stephaniensstr. 54, aus statt.

**Philharmonischer Verein.****Samstag Abend 7 Uhr Probe****(Theater-Chorfaal).**

Vollzähliges Erscheinen erwünscht.

**Der Vorstand.****Zur gefälligen Nachricht.**

Durch plötzliche Erkrankung des größten Theiles unseres Träger-Personales ist die Ueberbringung des Blattes zur gewohnten Stunde z. Z. leider unmöglich geworden. Wir ersuchen deshalb unsere werthen Abonnenten, vorkommende Unregelmäßigkeiten in der Zustellung gütigst entschuldigen zu wollen.

3.2.

**Kontor des Karlsruher Tagblattes.****Folgt ein zweites Blatt.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.